

über: IIAbtL

an: alle FNK-Mitglieder und Stellvertreterinnen

VP2, K, PA (2-fach), IAbtL, IV Ab tL, II-B-2, Akademische Verwaltung Charite SenWiFo, III und IIF6, FNK der
TU und FU

Protokoll der 49. FNK-Beratung vom 10.11.1995

Anwesend:

Grauel, Lang, Sauer, Kaelble, Scholl, Leuthold (ab TOP 3), Palme, Rudolph (ab TOP 3)

Abwesend:

Laubvogel

Gäste:

Lehmann, Rußbüldt, Nerlich (zu TOP I und 2), Baeckmann, Schrade

Verantwortlich für das Protokoll:

Schrade

Beginn: 14.15 Uhr

Ende: 15.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Auswahlkommission für den Tiburtius-Preis
2. Information zum NaF(og)
3. Protokollkontrolle
4. Antrag zum SFB 344
4. FIEP, Artikel 4.2., Stipendien
6. Sonstiges

TOP 1: Auswahlkommission für den Tiburtius-Preis

Dr. Nerlich erläuterte die Tischvorlage, die allen Mitgliedern der FNK übergeben wurde.

Beschluß:

Die in der Vorlagen benannten Kandidaten/innen wurden grundsätzlich von der Kommission befürwortet. Es wurde empfohlen, die Funktionen in der neuen Wahlperiode auszutauschen (Mitglieder und Stellvertreter/in) sowie zu prüfen, ob durch die Nominierung von Wissenschaftlerinnen für die noch zu besetzenden zwei Plätze der Frauenanteil erhöht werden kann.

TOP 2: Information zum NaFög

Dr. Nerlich erläuterte die den Mitgliedern übergebene Information zur Inanspruchnahme der Promotionsstipendien nach dem Nachwuchsförderungsgesetz.

Es wurde empfohlen, über diese Förderform in geeigneter Weise zu informieren (z.B. "Spektrum").

TOP 3: Protokollkontrolle

Das Protokoll der 48. FNK-Beratung wurde ohne Veränderungen bestätigt.

TOP 4: SFB 344 "Regulationsstrukturen von Nukleinsäuren und Proteinen", Institut für Biologie u.a.

Frau Dr. Lebmann informierte über die Antragstellung (Fortsetzungsantrag) zum o.g. SFB, Sprecherhochschule: Freie Universität Berlin.

Festlegung:

Die Kommission befürwortete die Antragstellung. Dabei wird davon ausgegangen, daß Verbrauchsmaterialien, die von der DFG der Grundausrüstung zugeordnet werden, aus Institutsmitteln zu tragen sind.

Hinsichtlich der potentiellen Grundausrüstung, die in den Teilantrag der MPG/Charite fällt, erfolgte die Befürwortung vorbehaltlich der Zustimmung der Forschungskommission der Charite.

TOP 5: HEP, Art. 4.2., Stipendien

5.1. HEP-Anträge

Die von der Studienabteilung benannten Gutachternvorschläge wurden mit Präzisierungen bestätigt (siehe Liste "Gutachternvorschläge...").

5.2. Mittelverbrauch 1995/Planung für 1996

Frau Dr. Rußbüldt erläuterte die zu dem genannten TOP übergebenen Materialien.

Die Kommission folgte dem Vorschlag, die Restmittel 1995 für andere BEP-Artikel zur Verfügung zu stellen,

Frau Dr. Rußbüldt wies daraufhin, daß aufgrund des Auslaufens des HEP im Jahr 1996 die in der letzten Runde vergebenen Stipendien nur 12 Monate laufen können, eine Anschlußfinanzierung für die Stipendiaten aber nur schwer erlangbar sein wird, da sie bereits aus öffentlichen Mitteln gefördert wurden. Die Kommission empfahl, einen Hinweis auf den Grund der Befristung mit der Befürwortung auf Weiterförderung durch andere Mittelgeber in die Bewilligungen aufzunehmen.

TOP 6: Sonstiges

6.1. Vorstellung "Elektronisches Publizieren II"

Dr. Palme informierte über die geplante Vorstellung von "Elektronisches Publizieren II" -Vorschlag für die Forschungsinformation". Die Vorstellung findet im Anschluß an die FNK-Beratung vom 08.12.1995 in den Räumen des Rechenzentrums statt.

6.2. Nächste Termine:

24. November; 8. und 22. Dezember 1995, Beginn jeweils 14.15 Uhr, Raum: 2095 b des Hauptgebäudes

Sabine Schrade